



Vorläufiger PotAS-Bericht: Potenzialanalyse der olympischen Sommersportverbände 2019

*Ergebnisse der Teilbereiche „Struktur“ und
„Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“*

Auftraggeber
BMI & DOSB

Berichtsdatum
20. November 2019

PotAS-Kommission

Zusammenfassung

Hintergrund

Im Zuge der am 3. Dezember 2016 auf der Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbunds verabschiedeten Leistungssportreform wurde ein Paradigmenwechsel hin zu einer potenzialorientierten Bundesförderung der Bundessportfachverbände (Spitzenverbände) eingeleitet.

Die Grundlage der neuen Fördersystematik besteht in der Analyse der Spitzenverbände durch die PotAS-Kommission. Für diesen Zweck wurde unter Berücksichtigung sportfachlicher sowie sportwissenschaftlicher Expertise ein Potenzialanalysesystem entwickelt, welches eine disziplin(gruppen)spezifische Bewertung der Spitzenverbände hinsichtlich ihrer Erfolgspotenziale ermöglicht. Im Fokus dieser Analyse stehen innerverbandliche Rahmenbedingungen, die einen bedeutenden Einfluss auf die tägliche Arbeit von Trainern und Athleten haben. Ausgewiesenes Ziel der PotAS-Evaluation ist es somit, die Spitzenverbände und deren Disziplinen mittels des Potenzialanalysesystems hinsichtlich zuvor festgelegter und potenziell erfolgsrelevanter Kriterien zu bewerten und in eine Rangreihenfolge zu bringen. In den vorläufigen Abschlussbericht (November 2019) sind die Bewertungen von 9 aus 13 Hauptattributen aus den Kategorien „Struktur“ und „Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“ eingeflossen. Nach den Olympischen Spielen 2020 wird die PotAS-Analyse um die Kategorie „Erfolg“ ergänzt und der Bericht finalisiert.

Methodik

Es wurden alle olympischen Spitzenverbände mit Ausnahme der vorläufig olympischen Verbände untersucht. Somit sind 26 Verbände des olympischen Sommersports mit insgesamt 103 Disziplinen/Disziplingruppen in der Analyse enthalten.

Das Potenzialanalysesystem besteht aus drei Ebenen, die hierarchisch aufeinander aufbauen. Die oberste Ebene umfasst 13 Hauptattribute. Jedes Hauptattribut (mit Ausnahme der Hauptattribute 1-3 innerhalb der Kategorie „Erfolg“) bündelt mehrere der 36 Unterattribute zu übergeordneten Themenschwerpunkten. Die Unterattribute werden durch 132 (Mannschaftssportarten: 133) Fragen operationalisiert (unterste Ebene). Die Fragen folgen dem jeweiligen inhaltlichen Schwerpunkt des entsprechenden Unterattributs.

Pro Unterattribut wurde die zu erreichende Gesamtpunktzahl auf 100 % gesetzt, was einer Bewertung aller Fragen einer Disziplin/Disziplingruppe zu diesem Unterattribut mit „JA“ entspricht. Die Zahl der mit „JA“ bewerteten Fragen pro Unterattribut wurde als Prozentwert relativ zur Maximalpunktzahl im Unterattribut ausgedrückt (z. B. 5 von 7 Fragen wurden von der Kommission positiv bewertet = 5 Punkte \approx 71,4 %). Die Prozentwerte aller Unterattribute innerhalb eines Hauptattributs wurden gemittelt und ergeben die Gesamtbewertung für das jeweilige Hauptattribut. Die Hauptattribute wurden wiederum dreistufig gewichtet in Hauptattribute mit niedriger (Faktor 1), mittlerer (Faktor 2) und hoher Bedeutung (Faktor 3).

Die gewichtete Bewertung der Hauptattribute wurde in ein mathematisches Berechnungsmodell zur Ermittlung zentraler Kennzahlen eingegeben. Hierbei wurden die Hauptattributswerte zu den Kategorien „Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“ oder „Struktur“ zusammengefasst. Für jede dieser Kategorien wurde der gewichtete Mittelwert der zugehörigen Hauptattributswerte als PotAS-Subwert berechnet. Auf Basis dieser Kennzahlen wurden Rangreihenfolgen gesondert für die Kategorien „Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“ und „Struktur“ gebildet.

Der finale Bericht wird nach den Olympischen Spielen 2020 veröffentlicht und berücksichtigt die Erfolgsattribute 1 bis 3 und das Hauptattribut 4 („Kaderpotenzial“).

Ergebnisse

Alle nachfolgend aufgeführten Kennzahlen beziehen sich auf Auswertungen auf der Ebene der Disziplinen/Disziplingruppen.

Für die Kategorie „Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“ beträgt der durchschnittliche PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert 86,50 % bei einer maximalen Ausprägung von 100 und einer minimalen Ausprägung von 31,46 %. Im Bereich „Struktur“ liegt die mittlere Ausprägung bei 80,63 % bei einer maximalen Ausprägung von 97,12 % und einer minimalen Ausprägung von 55,60 %.

Die Kategorie „Struktur“ ist bereits zum jetzigen Zeitpunkt finalisiert und wird sich nicht mehr verändern. Im Folgenden werden die ersten und letzten drei Platzierungen in der Kategorie „Struktur“ aufgeführt.

Die ersten drei Plätze der Kategorie „Struktur“ belegen die Disziplinen Badminton Frauen/Männer (97,12 % - DBaV), die acht Disziplinen des Deutschen Schützenbundes (95,70 % - DSüB) sowie die Disziplinen Freiwasserschwimmen und Schwimmen, jeweils Frauen und Männer (94,70 % - DSwV).

Die letzten drei Plätze in der Kategorie „Struktur“ belegen Taekwondo Frauen/Männer (62,41 % - DTaeU), die fünf Disziplinen des Deutschen Ruderverbandes (61,69 % - DRuV) und Synchronschwimmen Frauen (55,60 % - DSwV).

Diskussion

Bei der Interpretation der vorläufigen Ergebnisse sollte berücksichtigt werden, dass die vorläufige PotAS-Analyse v. a. strukturelle Rahmenbedingungen deutscher Spitzenverbände evaluiert und zueinander ins Verhältnis setzt. Die internationalen Rahmenbedingungen der jeweiligen Sportarten (z. B. Dominanz einer Nation im internationalen Vergleich) bleiben dabei unberücksichtigt.

Grundsätzlich zeichnet sich für die Disziplinen des olympischen Sommersports ein positives Bild. Die meisten Spitzenverbände scheinen sich intensiv mit den Themenschwerpunkten der Potenzialanalyse aus dem vorangegangenen Wintersportzyklus auseinandergesetzt zu haben, wodurch sich ein Großteil der im Mittel hohen Erfüllungsquoten erklären lässt.

Auffallend ist, dass 25 der betrachteten 26 Spitzenverbände eine nahezu identische Ausprägung der Strukturattribute über alle Disziplinen des Spitzenverbandes aufweisen. Eine Erklärung für die ausgeprägte Homogenität innerhalb der Spitzenverbände in der Kategorie „Struktur“ liegt in der disziplinübergreifenden Beantwortung der Fragen. Dieser Umstand liefert Indizien für einen hohen Zentralisierungs-/Standardisierungsgrad struktureller Rahmenbedingungen über alle Disziplinen innerhalb der jeweiligen Spitzenverbände. An dieser Stelle bietet sich eine Möglichkeit zur Verschärfung zukünftiger PotAS-Analysen durch eine generelle disziplinübergreifende Beantwortung und Bewertung der strukturellen Rahmenbedingungen.

Die Analyseergebnisse erlauben eine optimistische Haltung bezüglich der Erfolgsaussichten deutscher Athleten bei zukünftigen Olympischen Spielen.

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	5
Hintergrund und Zielstellung	7
Hinweise	9
Allgemeine Hinweise und Erläuterungen	9
Bewertungssystem	9
<i>Kriterienerfüllung und Bewertung</i>	9
<i>Bewertungssystematik für die Erfolgsattribute (Hauptattribute 1 und 3)</i>	10
<i>Beispiel Bewertungssystematik Erfolgsattribute</i>	10
<i>Erstellung der Rangreihenfolge</i>	11
Teilergebnisse der Potenzialanalyse (Struktur, Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung)	16
Hauptattributsmittelwerte der evaluierten Verbände - Sommer 2019	22
PotAS-Werte für die Evaluation Sommer 2019	27
Zusammenfassung und vorläufiges Fazit	33

Abkürzungsverzeichnis

BDR	Bund Deutscher Radfahrer
ADAMS	Anti-Doping Administration and Management System
BMI	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
Bstp	Bundesstützpunkt
BT	Bundestrainer
BVDG	Bundesverband Deutscher Gewichtheber
FN-DOKR	Deutsche Reiterliche Vereinigung
DTaeU	Deutsche Taekwondo Union
DTrU	Deutsche Triathlon Union
DBaV	Deutscher Badminton-Verband
DBB	Deutscher Basketball Bund
DBoV	Deutscher Boxsport-Verband
DFeB	Deutscher Fechter-Bund
DGV	Deutscher Golf Verband
DHaB	Deutscher Handballbund
DHoB	Deutscher Hockey-Bund
DJB	Deutscher Judo-Bund
DKV	Deutscher Kanu-Verband
DLV	Deutscher Leichtathletik-Verband
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund
DRB	Deutscher Ringer-Bund
DRuV	Deutscher Ruderverband
DRyV	Deutscher Rugby-Verband
DSüb	Deutscher Schützenbund
DSwV	Deutscher Schwimm-Verband
DSeV	Deutscher Segler-Verband
DTeB	Deutscher Tennis Bund
DTTB	Deutscher Tischtennis-Bund
DTuB	Deutscher Turner-Bund
DVMF	Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf
DVV	Deutscher Volleyball-Verband
F&E	Forschung und Entwicklung
HA	Hauptattribut
LD	Leistungsdiagnostik
NK	Nachwuchskader
OK	Olympiakader
OSP	Olympiastützpunkt
OS	Olympische Spiele
PE	Personalentwicklung
PK	Perspektivkader
PotAS	Potenzialanalysesystem
PR	Public Relations
RZV	Regionale Zielvereinbarung
SMU	sportmedizinische Untersuchung

UA
∅

Unterattribut
arithmetisches Mittel

Hintergrund und Zielstellung

Die Leistungssportreform wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) am 3. Dezember 2016 in Magdeburg von einer großen Mehrheit der Mitglieder verabschiedet. Ziel der Leistungssportreform ist die „Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung“, wodurch ein Paradigmenwechsel hin zu einer potenzialorientierten Bundesförderung der Bundessportfachverbände (Spitzenverbände) stattgefunden hat.

Für die potenzialorientierte Förderung wurde im Einvernehmen zwischen dem DOSB und dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) am 7. Mai 2017 die PotAS-Kommission, bestehend aus sportwissenschaftlichen und sportfachlichen Experten, berufen. Die Aufgabe der Kommission liegt in der Entwicklung, Anwendung und fortlaufenden Anpassung eines Potenzialanalyse-Systems (PotAS) zur disziplin(gruppen)spezifischen Bewertung der Spitzenverbände hinsichtlich ihrer Erfolgspotenziale.

Dabei werden insbesondere die innerverbandlichen Rahmenbedingungen bewertet, die einen bedeutenden Einfluss auf die tägliche Arbeit von Trainern¹ und Athleten¹ haben und somit auch deren Leistungsentwicklung beeinflussen können. Verbesserte Rahmenbedingungen bewirken nicht zwangsläufig größeren sportlichen Erfolg, aber die Wahrscheinlichkeit sportliche Erfolge zu erzielen, lässt sich durch verbesserte Rahmenbedingungen langfristig erhöhen. Ein zweiter Schwerpunkt liegt in der Sicherstellung eines humanen und werteorientierten Leistungssports, um eine nachhaltige und möglichst gesunde Leistungsentwicklung vom talentierten Nachwuchsathleten zum Spitzenkünstler in einer Sportart zu ermöglichen. Gerade für ein Land wie Deutschland mit einem im internationalen Vergleich begrenzten Talentpool, bedarf es gezielter Maßnahmen der Talententwicklung, um die zur Verfügung stehenden Talente bestmöglich auszubilden und für den Leistungssport zu begeistern.

Die zentrale Aufgabe der PotAS-Kommission ist die Bewertung von Leistungselementen (sog. Attributen) in den jeweiligen Disziplinen der Spitzenverbände nach objektiven, transparenten, sportwissenschaftlichen und sportfachlichen Bewertungskriterien, die für eine perspektivische Leistungserbringung („4-8 Jahre zum Podium“) und zur Gewährleistung eines humanen Leistungssports relevant sind. Medaillen und individuelle Karriereverläufe einzelner Athleten werden durch die PotAS-Kommission ausdrücklich NICHT prognostiziert. Internationale Rahmenbedingungen der jeweiligen Sportarten bleiben ebenfalls unberücksichtigt (z. B. Dominanz einer Nation im internationalen Vergleich). Die Ergebnisse der Bewertung fließen als Grundlage in die Strukturgespräche ein, die wiederum für den Förderprozess mit haushälterischer Wirkung zum 1. Januar 2021 Gültigkeit besitzen. Die Strukturgespräche finden im Zeitraum vom 18. November 2019 bis zum 28. Februar 2020 statt.

Die olympischen Spitzenverbände des Wintersports wurden im Jahr 2018 bereits einer Potenzialanalyse unterzogen. Im Anschluss an diesen Analysezyklus wurde das Potenzialanalyse-System unter Einbeziehung aller Stakeholder kritisch evaluiert und für den im Jahr 2019 durchgeführten Sommersportzyklus systematisch überarbeitet. Durch den Einbezug aktueller Erkenntnisse aus (sportwissenschaftlicher) Evaluationsforschung sowie der Konsultation sportfachlicher und sportwissenschaftlicher Experten wurde angestrebt, die Güte der Analyse und den daraus resultierenden Mehrwert für Spitzenverbände, Trainer, Athleten, BMI und DOSB zu verbessern.

Um die Spitzenverbände des Sommersports in Vorbereitung auf die Olympischen Spiele 2020 zu entlasten, hat die PotAS-Kommission, in enger Abstimmung mit BMI und DOSB sowie nach

¹ Im gesamten Dokument wird aufgrund der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer miteingeschlossen.

Rücksprache mit den Sportdirektoren der Spitzenverbände, einen zweistufigen Zeitplan für die Erstellung des Bewertungsberichtes gewählt. Die erste Stufe besteht aus dem nun vorliegenden, vorläufigen PotAS-Bericht, der nur die Bewertung der bis dahin vorliegenden Kaderpotenzial/Leistungsentwicklungsattribute sowie Strukturattribute (9 von insgesamt 13 Hauptattributen) enthält. In den endgültigen Bericht, der nach den Olympischen Spielen in Tokio vorliegen wird, fließen zusätzlich die Erfolge deutscher Sommersportathleten bei den Olympischen Spielen 2020, bei der Qualifikation für die Olympischen Spiele 2020 sowie vorolympische Ergebnisse (z. B. EM, WM) mit ein (Hauptattribute 1-3). Darüber hinaus wird die bereits vorgenommene Erfolgserwartung der Spitzenverbände in Bezug auf das Abschneiden bei den Olympischen Spielen 2020 geprüft (Hauptattribut 4). Der endgültige PotAS-Bericht wird voraussichtlich am 28. August 2020 vorgelegt. Die Spitzenverbände müssen in der zweiten Verfahrensstufe nicht mehr aktiv werden.

Die PotAS-Kommission bedankt sich bei den Auftraggebern und den Spitzenverbänden für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Urs Granacher'.

Prof. Dr. Urs Granacher
Vorsitzender der PotAS-Kommission

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dr. Mirjam Rebel'.

Dr. Mirjam Rebel
stv. Vorsitzende der PotAS-Kommission

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Reinhard Wendt'.

Reinhard Wendt
stv. Vorsitzender der PotAS-Kommission

Hinweise

Allgemeine Hinweise und Erläuterungen

Die PotAS-Kommission hat ein Attributesystem entwickelt, das sich an aktuellen sportfachlichen und sportwissenschaftlichen Standards orientiert und eine objektive und transparente Bewertung der Potenziale in den Sportarten bzw. Disziplinen ermöglicht. Es umfasst 13 Hauptattribute (vormals 16 [Wintersport]), 36 Unterattribute (vormals 52 [Wintersport]) und 132 (Individualsportarten) bzw. 133 (Mannschaftssportarten) Fragen (vormals 151 [Wintersport]), die bis auf wenige Ausnahmen mit JA/NEIN beantwortet werden können.

Die ersten drei Hauptattribute (Erfolge) sowie Hauptattribut 4 (Kaderpotenzial) werden von der Geschäftsstelle der PotAS-Kommission und dem DOSB nach den Olympischen Spielen 2020 direkt erfasst und mussten daher im Eingabezeitraum von den Verbänden nicht bedient werden.

Die Inhalte und Anforderungen der jeweiligen Haupt- und Unterattribute sowie die Kriterien, die bei der Bewertung angelegt wurden, sind im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden zusammengefasst. Grundsätzlich gilt, dass alle von den Spitzenverbänden mit „JA“ beantworteten Fragen durch zusätzliche Informationen oder Unterlagen der Spitzenverbände belegt werden mussten. Anschließend bewerteten die Kommissionsmitglieder zunächst unabhängig voneinander und nach dem Vieraugenprinzip die Verbandsdokumente.

Zur Stärkung einer nachhaltigen Verbandsarbeit und um den Gedanken des werte- und potenzialorientierten Leistungssports weiterzutragen, wird in diesem Zyklus das Hauptattribut 4 „Kaderpotenzial“ mit den Hauptattributen 5 „Nachwuchsförderung“ und 6 „Trainingssteuerung“ zu einer Kategorie zusammengefasst. Diese neue Kategorie trägt den Namen „Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung“. Sowohl die Nachwuchsförderung als auch die Trainingssteuerung stellen bedeutsame Kriterien eines nachhaltigen und zukunfts-/potenzialorientierten Leistungs- und Spitzensportsystems dar, da sie die Grundlage für die kurz-, mittel- und langfristige Leistungsentwicklung beinhalten.

Um die neue potenzialorientierte Vorgehensweise in den Fokus der Evaluation zu nehmen, hat sich die PotAS-Kommission dazu entschieden, differenzierte Analysen für die Kategorien „Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“ und „Struktur“ zu berechnen und diese den Auftraggebern, BMI und DOSB, sowie den Verbänden zu Verfügung zu stellen. Für das weitere Verfahren (Strukturgespräche, Förderkommission) empfiehlt die PotAS-Kommission eine Orientierung an diesen differenzierten Analysen, um dem potenzialorientierten Ansatz des Gesamtverfahrens gerecht zu werden.

Aufgrund der inhaltlichen Überarbeitung des Attributesystems und des Berechnungsverfahrens wird von einem Vergleich der Kennzahlen des Sommersports mit denen des Wintersports abgeraten.

Bewertungssystem

Kriterienerefüllung und Bewertung

Das Bewertungssystem beinhaltet spezielle Regelungen für die Ebene der Hauptattribute, die Ebene der Unterattribute und die Ebene der Einzelfragen.

Für die Bewertung der 132 (Individual-) bzw. 133 (Mannschaftssport) Fragen gilt folgendes systematisches Vorgehen:

- Die Kriterien, welche pro Bewertungsfrage erfüllt werden müssen, wurden in dem Anforderungs- und Bewertungsleitfaden festgelegt (vgl. www.potas.de).
- In einigen Fällen mussten die Kriterien nur anteilig erfüllt werden, um die jeweilige Frage mit „JA“, d. h. als erfüllt, bewerten zu können. Die aktuell geforderte Erfüllungsquote (%) wurde jeweils angegeben (z. B. mindestens 70 % bei Olympiakaderathleten, mindestens 50 % für Perspektivkaderathleten und mindestens 20 % für Nachwuchskaderathleten). Im

darauffolgenden Olympiazzyklus (zweite Evaluationsrunde) werden die Quoten angehoben, sodass dann zukünftig 90 % bzw. 70 % und 50 % der jeweiligen Anforderungen erfüllt sein müssen.

- Wenn im Leitfaden **keine anderslautenden Angaben** formuliert waren, mussten **alle Kriterien** erfüllt werden, damit die jeweilige Frage mit „JA“ bewertet wurde.

Bewertungssystematik für die Erfolgsattribute (Hauptattribute 1 und 3)

Das Bewertungsprozedere der Erfolgsattribute wurde auf der Grundlage der Rückmeldungen der Spitzenverbände des Wintersports adaptiert, um die realen Disziplinspezifika besser abbilden zu können. Der Schwerpunkt der Erfolgsattribute liegt jetzt auf dem disziplinspezifischen Abstand zur Weltspitze (beste Nation). Grundlage der Bewertung sind die Plätze 1-8 eines jeden Wettbewerbs. Jede hier vertretene Nation erhält Punkte in Anlehnung an die folgende Systematik:

1. Platz = 60 Punkte
2. Platz = 40 Punkte
3. Platz = 20 Punkte
4. Platz = 10 Punkte
5. Platz = 8 Punkte
6. Platz = 6 Punkte
7. Platz = 4 Punkte
8. Platz = 2 Punkte

Sollte eine Nation mehrfach vertreten sein, werden die erreichten Punkte addiert. Die Nation mit dem höchsten Punktwert stellt in der jeweiligen Disziplin die „Weltspitze“ dar. Der Abstand zur Weltspitze berechnet sich nun als prozentuales Verhältnis des eigenen Ergebnisses im Vergleich zum höchsten erreichten Punktwert der besten Nation in einer Disziplin. Der Prozentwert geht als Erfüllungsquote in Bezug auf das jeweilige Erfolgsattribut ein und wird nach den Olympischen Spielen 2020 nachgereicht.

Beispiel Bewertungssystematik Erfolgsattribute

Deutsche Athleten belegen in einer Disziplin, die drei Wettbewerbe umfasst, die folgenden Platzierungen: Im Wettbewerb 1 die Plätze 1 und 8, im Wettbewerb 2 die Plätze 2 und 7 sowie im Wettbewerb 3 den 2. Platz. Die Punktwerte aller Platzierungen dieser Disziplin werden gemäß der oben beschriebenen Punktesystematik zusammengezählt. In diesem Fall ergeben sich 146 Punkte für das deutsche Team. Nation A erreicht aus seinen Platzierungen insgesamt 166 Punkte und stellt damit den Referenzwert (=100 %) dar. Der Anteil, der von deutschen Athleten erreichten Punkte, beträgt somit 87,95 % von den Punkten der besten Nation (hier Nation A). Diese 87,95 % werden nach den Olympischen Spielen 2020 als Wert in das Attributesystem für die jeweilige Disziplin eingetragen.

Tabelle 1: Exemplarische Ergebnistabelle für das Abschneiden von deutschen Athleten im Vergleich zur disziplinbezogenen Nationenwertung (vgl. Beschreibung im Text)

(Disziplin) ... Männer							Beste Nation			
Rang	Wettbewerb 1		Wettbewerb 2		Wettbewerb 3		Rangfolge			
	Punkte	Nation	Punkte	Nation	Punkte	Nation	Rang	Nation	Punkte	Prozentwert
1.	60	Deutschland	60	Nation B	60	Nation A	1.	Nation A	166	100%
2.	40	Nation A	40	Deutschland	40	Deutschland	2.	Deutschland	146	87,95
3.	20	Nation A	20	Nation A	20	Nation B	3.	Nation B	98	59,04
4.	10	Nation B	10	Nation A	10	Nation D	4.	Nation D	16	9,64
5.	8	Nation B	8	Nation A	8	Nation E	5.	Nation C	10	6,02
6.	6	Nation A	6	Nation D	6	Nation E	6.	Nation E	8	4,82
7.	4	Nation C	4	Deutschland	4	Nation F	7.	Nation F	4	2,41
8.	2	Deutschland	2	Nation A	2	Nation G	8.	Nation G	2	1,20

Erstellung der Rangreihenfolge

Pro Unterattribut wird die zu erreichende Gesamtpunktzahl auf 100 % gesetzt, was einer Bewertung aller Fragen zu diesem Unterattribut mit „JA“ entspricht (z. B. 7 Fragen = 7 Punkte = 100 %). Die Zahl der mit „JA“ bewerteten Fragen pro Unterattribut wird als Prozentwert relativ zur Maximalpunktzahl im Unterattribut ausgedrückt (z. B. 5 von 7 Fragen werden von der Kommission positiv bewertet = 5 Punkte \approx 71,4 %). Die Prozentwerte aller Unterattribute innerhalb eines Hauptattributs werden gemittelt und ergeben die Gesamtbewertung für das jeweilige Hauptattribut.

Im Anschluss an die Bewertung wurde eine mit BMI und DOSB abgestimmte dreistufige Gewichtung der Hauptattribute in Hauptattribute mit niedriger (Faktor 1), mittlerer (Faktor 2) und hoher (Faktor 3) Bedeutung vorgenommen.

Die gewichtete Bewertung der Hauptattribute wurde in ein mathematisches Berechnungsmodell eingegeben, um aussagefähige Kennzahlen zu berechnen. Diese Kennzahlen wurden abschließend in eine Rangreihenfolge gebracht. Folgende Formeln fanden bei der Berechnung der Kennzahlen (Ergebnisse) Anwendung:

Tabelle 2: Formeln zur Berechnung der Kennzahlen des PotAS-Systems

Kennzahl	Formel
PotAS-Gesamtwert (Berechnung erfolgt nach den Olympischen Spielen 2020)	$PotAS_{Ges} = \frac{\sum_{i=1}^n w_i * PotAS_{HA_i}}{\sum_{i=1}^n w_i}$ <p> n = Anzahl der Hauptattribute, w = Gewichtungsfaktor des Hauptattributs $PotAS_{HA}$ = Hauptattribut </p>
PotAS-Subwerte (Erfolg, Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung, Struktur)	$PotAS_{Sub} = \frac{\sum_{i=1}^{n_{sub}} w_i * PotAS_{HAS_i}}{\sum_{i=1}^{n_{sub}} w_i}$ <p> n_{sub} = Anzahl der Hauptattribute der Subanalyse, w = Gewichtungsfaktor des Hauptattributs $PotAS_{HAS}$ = Hauptattribut der Subanalyse </p>
PotAS-Hauptattributswerte	$PotAS_{HA} = \frac{1}{n_{UA}} \sum_{i=1}^{n_{UA}} PotAS_{UA_i}$ <p> n_{UA} = Anzahl der Unterattribute $PotAS_{UA}$ = Unterattributswert </p>
PotAS-Unterattributswert	$PotAS_{UA} = \frac{\sum_{i=1}^{n_{FR}} FR_i}{n_{FR}} * 100$ <p> n_{FR} = Anzahl der Fragen im Unterattribut FR = Fragewert </p>

Wie im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden festgeschrieben, wurden die Eingaben der Verbände zu Hauptattribut 4 „Kaderpotenzial“ zwar erhoben, eine abschließende Bewertung kann jedoch erst nach den Olympischen Spielen 2020 erfolgen.

Tabelle 3 gibt einen Überblick über die analysierten Disziplinen und Disziplingruppen der olympischen Spitzenverbände des Sommersports.

Tabelle 3: Disziplin(gruppen)einteilung (bereitgestellt durch DOSB, Stand: März 2019). N = 26 Sommersportverbände und N = 103 Disziplinen/Disziplingruppen

Spitzenverband	Kürzel	Disziplinen/Disziplingruppen
Bund Deutscher Radfahrer	BDR	Bahn Frauen
		Bahn Männer
		BMX Frauen
		BMX Männer
		MTB Frauen
		MTB Männer
		Straße Frauen
		Straße Männer
Bundesverband Deutscher Gewichtheber	BV DG	Gewichtheben Frauen
		Gewichtheben Männer
Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN)	DOKR	Dressur
		Springen
		Vielseitigkeit
Deutsche Taekwondo Union	DTaeU	Taekwondo Frauen
		Taekwondo Männer
Deutsche Triathlon Union	DTrU	Triathlon Frauen
		Triathlon Männer
Deutscher Badminton-Verband	DBaV	Badminton Frauen
		Badminton Männer

Spitzenverband	Kürzel	Disziplinen/Disziplingruppen
Deutscher Basketball Bund	DBB	Basketball Frauen
		Basketball Männer
		Basketball 3 x 3 Frauen
		Basketball 3 x 3 Männer
Deutscher Boxsport-Verband	DBoV	Boxen Frauen
		Boxen Männer
Deutscher Fechter-Bund	DFeB	Degen Frauen
		Degen Männer
		Florett Frauen
		Florett Männer
		Säbel Frauen
		Säbel Männer
Deutscher Golf Verband	DGV	Golf Frauen
		Golf Männer
Deutscher Handballbund	DHaB	Handball Frauen
		Handball Männer
Deutscher Hockey-Bund	DHoB	Hockey Frauen
		Hockey Männer
Deutscher Judo-Bund	DJB	Judo Frauen
		Judo Männer
Deutscher Kanu-Verband	DKV	Rennsport Canadier Frauen
		Rennsport Canadier Männer
		Rennsport Kajak Frauen
		Rennsport Kajak Männer
		Slalom Canadier Frauen
		Slalom Canadier Männer
		Slalom Kajak Frauen
		Slalom Kajak Männer

Spitzenverband	Kürzel	Disziplinen/Disziplingruppen
Deutscher Leichtathletik- Verband	DLV	Lauf/Gehen Frauen
		Lauf/Gehen Männer
		Mehrkampf Frauen
		Mehrkampf Männer
		Sprint/Hürden Frauen
		Sprint/Hürden Männer
		Sprung Frauen
		Sprung Männer
		Wurf/Stoß Frauen
		Wurf/Stoß Männer
Deutscher Ringer-Bund	DRB	Freistil Frauen
		Freistil Männer
		griech.-röm. Männer
Deutscher Ruderverband	DRuV	Leichtgewicht Frauen/Männer
		Riemen Frauen
		Riemen Männer
		Skull Frauen
		Skull Männer
Deutscher Rugby-Verband	DRyV	Rugby Frauen
		Rugby Männer

Spitzenverband	Kürzel	Disziplinen/Disziplingruppen
Deutscher Schützenbund	DSüB	Bogen Frauen
		Bogen Männer
		Flinte Frauen
		Flinte Männer
		Gewehr Frauen
		Gewehr Männer
		Pistole Frauen
		Pistole Männer
Deutscher Schwimm-Verband	DSwV	Freiwasserschwimmen Frauen
		Freiwasserschwimmen Männer
		Schwimmen Frauen
		Schwimmen Männer
		Synchronschwimmen Frauen
		Wasserball Frauen
		Wasserball Männer
		Wasserspringen Frauen
Wasserspringen Männer		
Deutscher Segler-Verband	DSeV	Segeln Frauen
		Segeln Männer
		Segeln Mixed
		Windsurfen Frauen/Männer
Deutscher Tennis Bund	DTeB	Tennis Frauen
		Tennis Männer
Deutscher Tischtennis-Bund	DTTB	Tischtennis Frauen
		Tischtennis Männer
Deutscher Turner-Bund	DTuB	Kunstturnen Frauen
		Kunstturnen Männer
		RSG Gruppe (RSG Einzel) Frauen
		Trampolin Frauen
		Trampolin Männer
Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf	DVMF	Moderner Fünfkampf Frauen
		Moderner Fünfkampf Männer
Deutscher Volleyball-Verband	DVV	Beachvolleyball Frauen
		Beachvolleyball Männer
		Volleyball Frauen
		Volleyball Männer

Teilergebnisse der Potenzialanalyse (Struktur, Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung)

Tabelle 4 fasst die Ergebnisse der vorläufigen PotAS-Analyse Sommersport auf *Verbandsebene* zusammen (ohne Olympische Spiele in Tokio 2020). In der Tabelle sind die Subanalysen für die Kategorien „*Struktur*“ und „*Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung*“ abgebildet. Die Erfolge (Hauptattribute 1-3) und die Auswertung von Hauptattribut 4 „Kaderpotenzial“ werden nach den Olympischen Spielen 2020 nachgereicht. Die Rangreihenfolge in den Subanalysen beziehen sich auf das jeweilige Abschneiden einer Disziplin im Vergleich zu den übrigen Disziplinen innerhalb der jeweiligen Subkategorie (z. B. Struktur). Tabelle 5 umfasst die analoge Ergebnismatrix der Potenzialanalyse auf *Disziplinebene* mit den Subanalysen 'Struktur' und 'Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung'.

In allen Tabellen wurden zur besseren Lesbarkeit die Zahlenwerte auf zwei Dezimalstellen gerundet dargestellt und die **Sportarten in fettem Schriftzug hervorgehoben**. Es sei darauf hingewiesen, dass es sich bei den PotAS-Werten um aggregierte Parameter handelt, die sich aus der Bewertung der einzelnen Fragen, der prozentualen Erfüllung der Unterattribute, der arithmetischen Mittelung der Unterattribute zum Hauptattributswert und der nachfolgenden Verrechnung mit den Gewichtungsfaktoren (1 = niedrig, 2 = mittel, 3 = hoch) zusammensetzen. Hinter den vorhandenen Unterschieden im Nachkommastellenbereich verbergen sich i.d.R. praktisch relevante Differenzen zwischen den Disziplinen, die sich aufgrund der aggregierten Darstellung der PotAS-Kennwerte zunächst nicht vermuten lassen. Hinter marginalen Differenzen im Nachkommastellenbereich der aggregierten Kennwerte können sich praktisch relevante Unterschiede zwischen den Disziplinen verbergen. Abweichungen im Nachkommastellenbereich repräsentieren bis zu 8 unterschiedlich bewertete Fragen.

Tabelle 4: Ergebnismatrix der Potenzialanalyse mit den Subanalysen 'Struktur' sowie 'Kaderpotenzial / Leistungsentwicklung' **auf Verbandsebene** nach PotAS Strukturwert. Teamsportarten wurden fett hervorgehoben.

Rangfolge	Subanalyse: Struktur		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		
	Verband	Ø PotAS-Strukturwert	Position in der Rangfolge	Ø PotAS- Potenzial- u. Entwicklungswert	Position in der Rangfolge
	Deutscher Badminton-Verband (DBaV)	97,12	1	100	1
	Deutscher Schützenbund (DSüB)	95,7	2	95,84	9
	Deutscher Leichtathletik-Verband (DLV)	94,62	3	100	1
	Deutscher Tischtennis-Bund (DTTB)	90,83	4	100	1
	Deutsche Triathlon Union (DTrU)	87,95	5	93,75	12
	Deutscher Segler-Verband (DSeV)	87,87	6	83,54	18
	Deutscher Schwimm-Verband (DSwV)	86,97	7	87,3	15
	Deutscher Volleyball-Verband (DVV)	84,67	8	95,84	9
	Bundesverband Deutscher Gewichtheber (BDVG)	83,98	9	100	1
	Deutscher Hockey-Bund (DHoB)	83,19	10	84,59	16
	Deutscher Handballbund (DHaB)	82,47	11	100	1
	Deutsche Reiterliche Vereinigung (DOKR)	82,15	12	66,6	24
	Deutscher Turner-Bund (DTuB)	80,85	13	67,42	22
	Deutscher Kanu-Verband (DKV)	78,27	14	100	1
	Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf (DVMF)	74,57	15	90,28	13
	Deutscher Golf Verband (DGV)	74,56	16	100	1
	Bund Deutscher Radfahrer (BDR)	74,08	17	83,6	17
	Deutscher Basketball Bund (DBB)	73,59	18	49,21	26
	Deutscher Fechter-Bund (DFeB)	71,75	19	76,04	21
	Deutscher Judo-Bund (DJB)	69,93	20	95,84	9
	Deutscher Ringer-Bund (DRB)	69,32	21	100	1
	Deutscher Rugby-Verband (DRyV)	67,57	22	80,6	19
	Deutscher Boxsport-Verband (DBoV)	67,23	23	87,82	14
	Deutscher Tennis Bund (DTeB)	62,71	24	62,89	25
	Deutsche Taekwondo Union (DTaeU)	62,41	25	76,74	20
	Deutscher Ruderverband (DRuV)	61,69	26	67,09	23

Tabelle 5: Ergebnismatrix der Potenzialanalyse mit den Subanalysen 'Struktur' und 'Kaderpotenzial / Leistungsentwicklung' nach PotAS Strukturwert auf **Disziplinebene**. Teamsportarten wurden fett hervorgehoben.

Rangfolge	Subanalyse: Struktur		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung	
Disziplin	PotAS-Strukturwert	Position in der Rangfolge	PotAS- Potenzial- u. Entwicklungswert	Position in der Rangfolge
Badminton Frauen (DBaV)	97,12	1	100	1
Badminton Männer (DBaV)	97,12	1	100	1
Bogen Frauen (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Bogen Männer (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Flinte Frauen (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Flinte Männer (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Gewehr Frauen (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Gewehr Männer (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Pistole Frauen (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Pistole Männer (DSüB)	95,7	3	95,84	36
Freiwasserschwimmen Frauen (DSwV)	94,7	11	95,84	36
Freiwasserschwimmen Männer (DSwV)	94,7	11	95,84	36
Schwimmen Frauen (DSwV)	94,7	11	95,84	36
Schwimmen Männer (DSwV)	94,7	11	95,84	36
Lauf/Gehen Frauen (DLV)	94,62	15	100	1
Lauf/Gehen Männer (DLV)	94,62	15	100	1
Mehrkampf Frauen (DLV)	94,62	15	100	1
Mehrkampf Männer (DLV)	94,62	15	100	1
Sprint/Hürden Frauen (DLV)	94,62	15	100	1
Sprint/Hürden Männer (DLV)	94,62	15	100	1
Sprung Frauen (DLV)	94,62	15	100	1
Sprung Männer (DLV)	94,62	15	100	1
Wurf/Stoß Frauen (DLV)	94,62	15	100	1
Wurf/Stoß Männer (DLV)	94,62	15	100	1
Wasserspringen Frauen (DSwV)	94,22	25	100	1
Wasserspringen Männer (DSwV)	94,22	25	100	1
Tischtennis Frauen (DTTB)	90,83	27	100	1
Tischtennis Männer (DTTB)	90,83	27	100	1
Wasserball Männer (DSwV)	89,77	29	88,82	57
Segeln Frauen (DSeV)	89,74	30	85	62

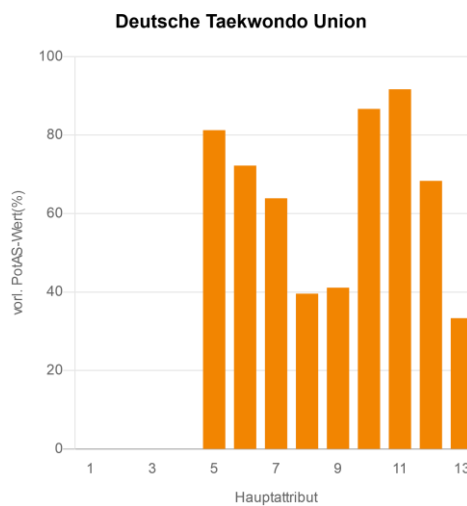
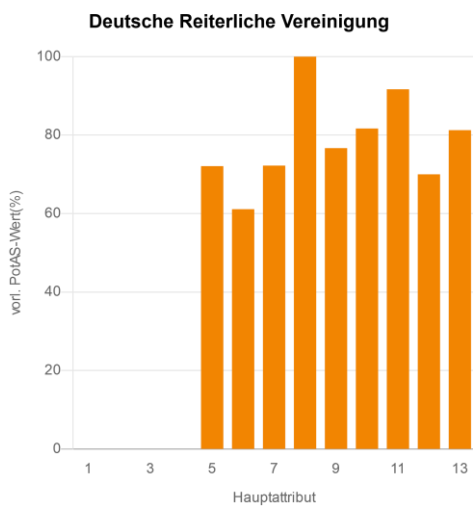
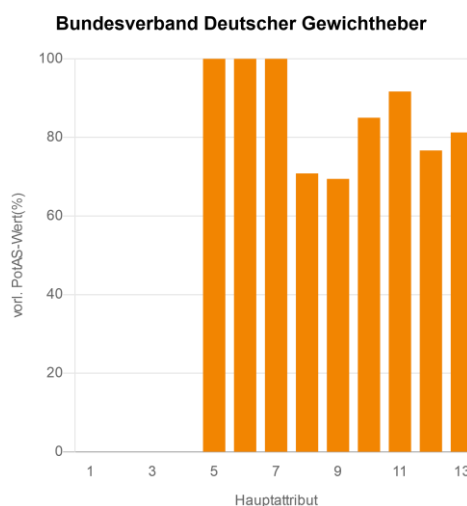
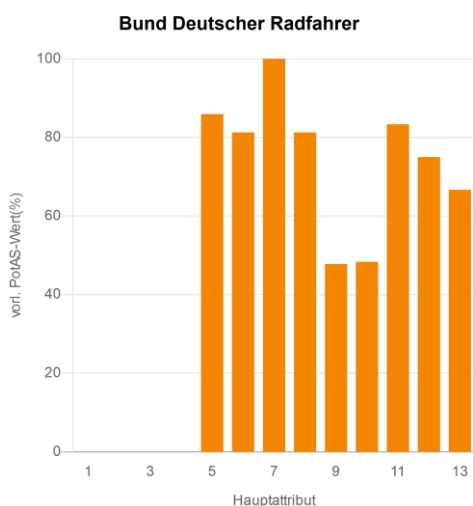
Rangfolge	Subanalyse: Struktur		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung	
Disziplin	PotAS-Strukturwert	Position in der Rangfolge	PotAS- Potenzial- u. Entwicklungswert	Position in der Rangfolge
Triathlon Frauen (DTrU)	87,95	31	93,75	50
Triathlon Männer (DTrU)	87,95	31	93,75	50
Segeln Mixed (DSeV)	87,24	33	85	62
Segeln Männer (DSeV)	87,24	33	85	62
Windsurfen Frauen/Männer (DSeV)	87,24	33	79,17	76
Beachvolleyball Frauen (DVV)	85,47	36	100	1
Beachvolleyball Männer (DVV)	85,47	36	100	1
Volleyball Frauen (DVV)	84,7	38	91,67	52
Gewichtheben Frauen (BDVG)	83,98	39	100	1
Gewichtheben Männer (BDVG)	83,98	39	100	1
Hockey Frauen (DHoB)	83,19	41	84,59	66
Hockey Männer (DHoB)	83,19	41	84,59	66
Volleyball Männer (DVV)	83,03	43	91,67	52
Handball Frauen (DHaB)	82,47	44	100	1
Handball Männer (DHaB)	82,47	44	100	1
Dressur (DOKR)	82,15	46	66,6	93
Springen (DOKR)	82,15	46	66,6	93
Vielseitigkeit (DOKR)	82,15	46	66,6	93
Kunstturnen Frauen (DTuB)	80,95	49	85,42	58
Kunstturnen Männer (DTuB)	80,95	49	85,42	58
Trampolin Frauen (DTuB)	80,95	49	55,77	98
Trampolin Männer (DTuB)	80,95	49	55,77	98
RSG Gruppe (RSG Einzel) Frauen (DTuB)	80,47	53	54,72	100
Rennsport Canadier Frauen (DKV)	78,27	54	100	1
Rennsport Canadier Männer (DKV)	78,27	54	100	1
Rennsport Kajak Frauen (DKV)	78,27	54	100	1
Rennsport Kajak Männer (DKV)	78,27	54	100	1
Slalom Canadier Frauen (DKV)	78,27	54	100	1
Slalom Canadier Männer (DKV)	78,27	54	100	1
Slalom Kajak Frauen (DKV)	78,27	54	100	1

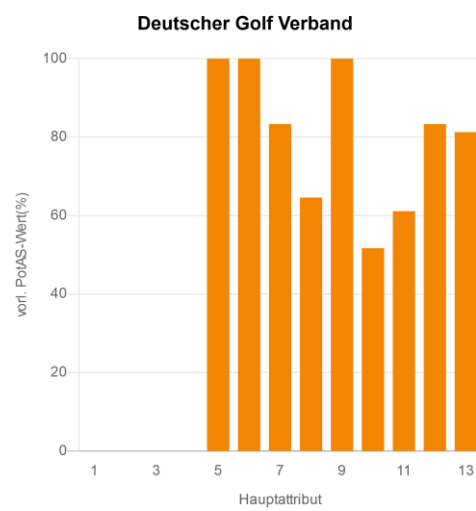
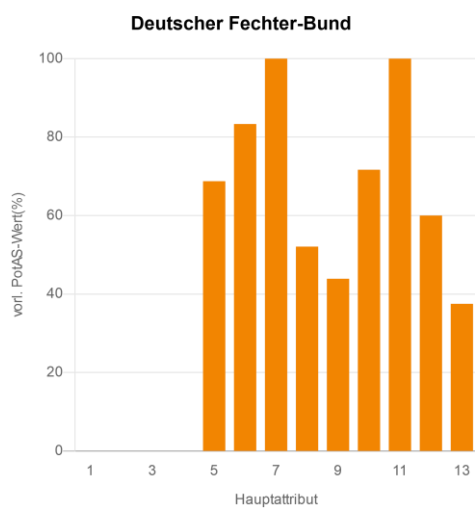
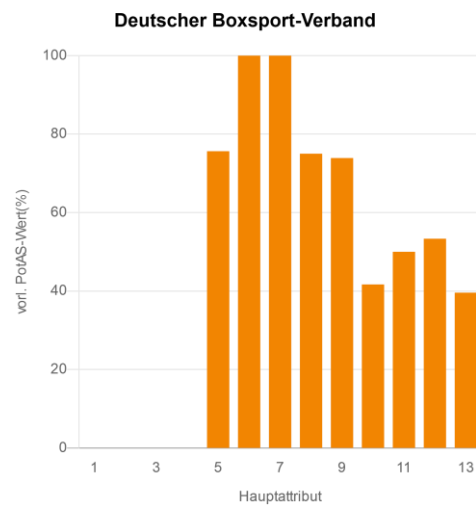
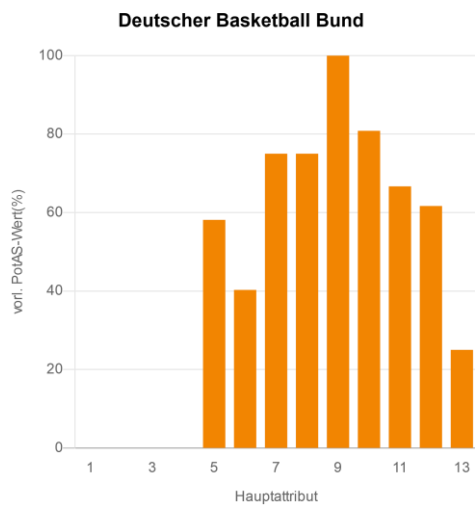
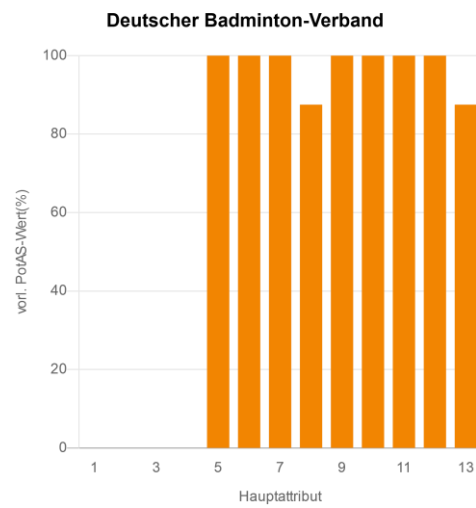
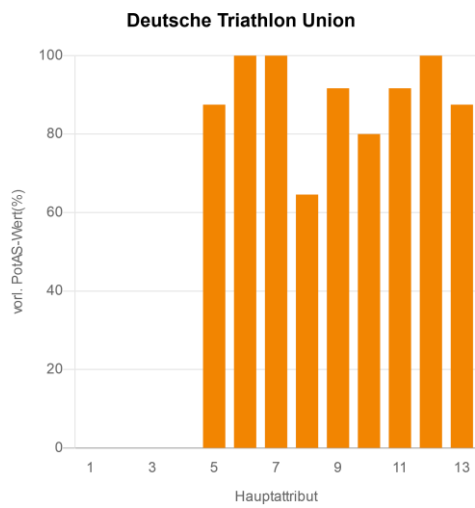
Rangfolge	Subanalyse: Struktur		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung	
	Disziplin	PotAS-Strukturwert	Position in der Rangfolge	PotAS- Potenzial- u. Entwicklungswert
Slalom Kajak Männer (DKV)	78,27	54	100	1
Moderner Fünfkampf Frauen (DVMF)	74,57	62	90,28	55
Moderner Fünfkampf Männer (DVMF)	74,57	62	90,28	55
Golf Frauen (DGV)	74,56	64	100	1
Golf Männer (DGV)	74,56	64	100	1
MTB Frauen (BDR)	74,08	66	85,42	58
MTB Männer (BDR)	74,08	66	85,42	58
BMX Frauen (BDR)	74,08	66	84,38	68
BMX Männer (BDR)	74,08	66	84,38	68
Bahn Frauen (BDR)	74,08	66	82,29	70
Bahn Männer (BDR)	74,08	66	82,29	70
Straße Frauen (BDR)	74,08	66	82,29	70
Straße Männer (BDR)	74,08	66	82,29	70
Basketball Frauen (DBB)	73,97	74	66,95	91
Basketball Männer (DBB)	73,97	74	66,95	91
Basketball 3x3 Frauen (DBB)	73,21	76	31,46	102
Basketball 3x3 Männer (DBB)	73,21	76	31,46	102
Degen Frauen (DFeB)	71,75	78	76,04	80
Degen Männer (DFeB)	71,75	78	76,04	80
Florett Frauen (DFeB)	71,75	78	76,04	80
Florett Männer (DFeB)	71,75	78	76,04	80
Säbel Frauen (DFeB)	71,75	78	76,04	80
Säbel Männer (DFeB)	71,75	78	76,04	80
Wasserball Frauen (DSwV)	70,15	84	81,53	75
Judo Frauen (DJB)	69,93	85	95,84	36
Judo Männer (DJB)	69,93	85	95,84	36
Freistil Frauen (DRB)	69,32	87	100	1
Freistil Männer (DRB)	69,32	87	100	1
griech.-röm. Männer (DRB)	69,32	87	100	1
Rugby Männer (DRyV)	67,57	90	82,16	74

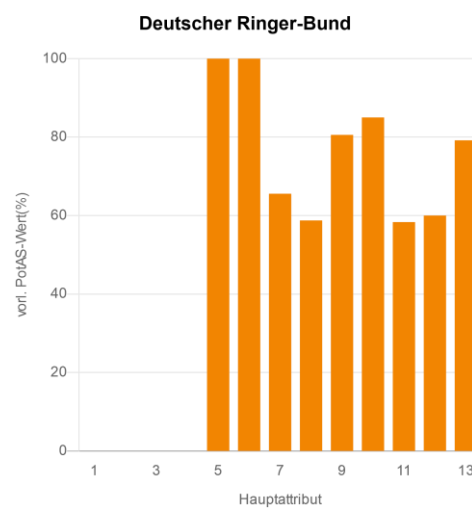
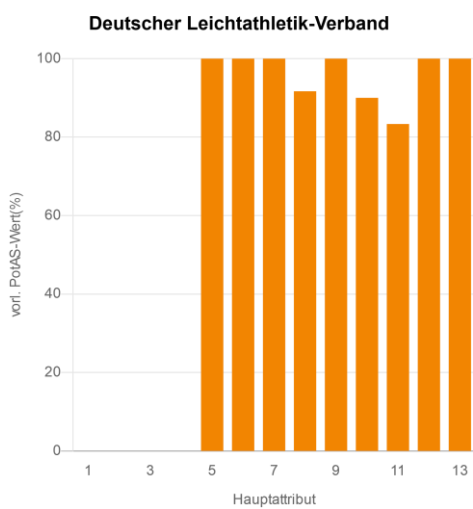
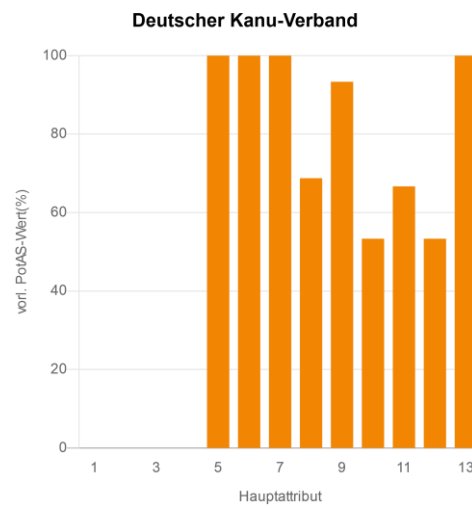
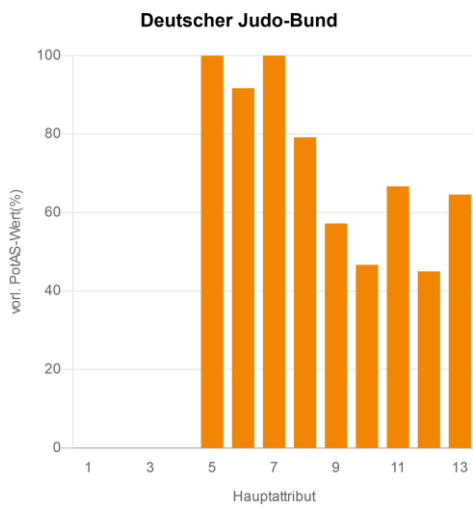
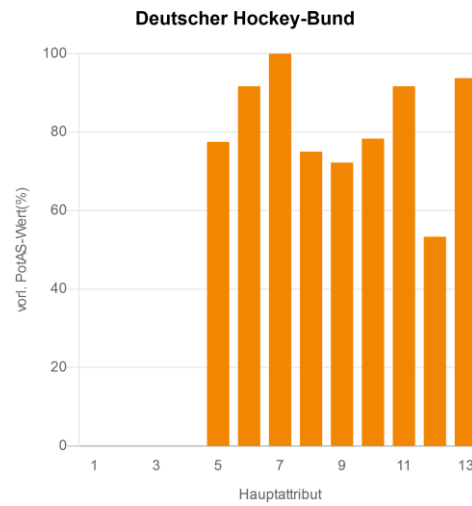
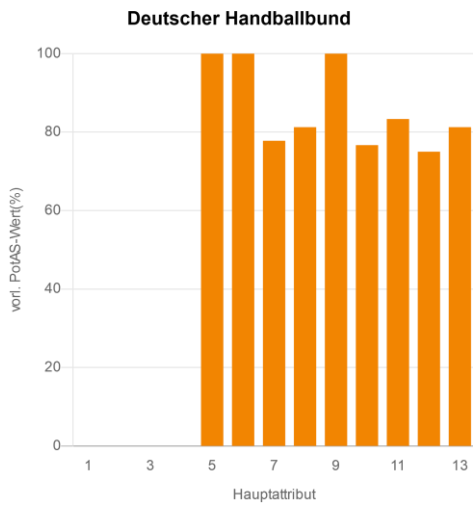
Rangfolge	Subanalyse: Struktur		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung	
Disziplin	PotAS-Strukturwert	Position in der Rangfolge	PotAS- Potenzial- u. Entwicklungswert	Position in der Rangfolge
Rugby Frauen (DRyV)	67,57	90	79,03	77
Boxen Männer (DBoV)	67,23	92	90,63	54
Boxen Frauen (DBoV)	67,23	92	85	62
Tennis Frauen (DTeB)	62,71	94	64,45	96
Tennis Männer (DTeB)	62,71	94	61,32	97
Taekwondo Frauen (DTaeU)	62,41	96	76,74	78
Taekwondo Männer (DTaeU)	62,41	96	76,74	78
Leichtgewicht Frauen/Männer (DRuV)	61,69	98	67,09	86
Riemen Frauen (DRuV)	61,69	98	67,09	86
Riemen Männer (DRuV)	61,69	98	67,09	86
Skull Frauen (DRuV)	61,69	98	67,09	86
Skull Männer (DRuV)	61,69	98	67,09	86
Synchronschwimmen Frauen (DSwV)	55,6	103	32,02	101

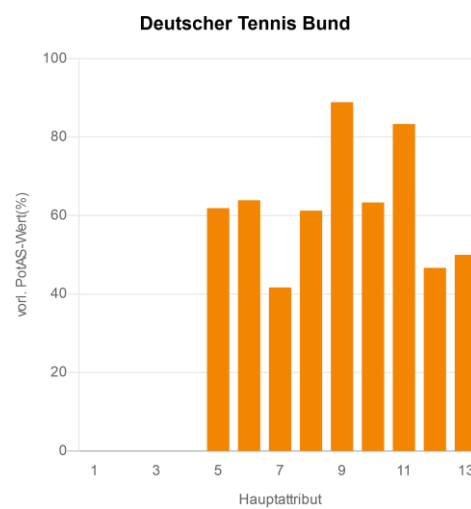
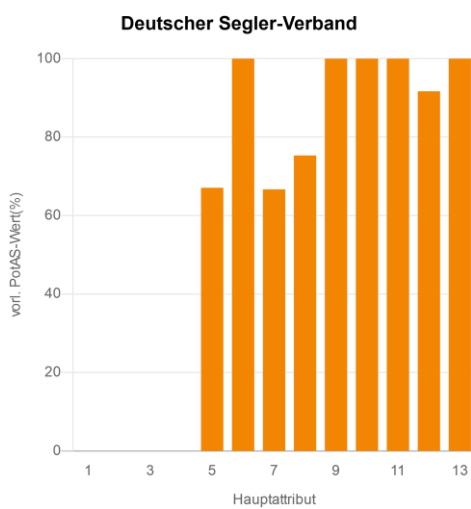
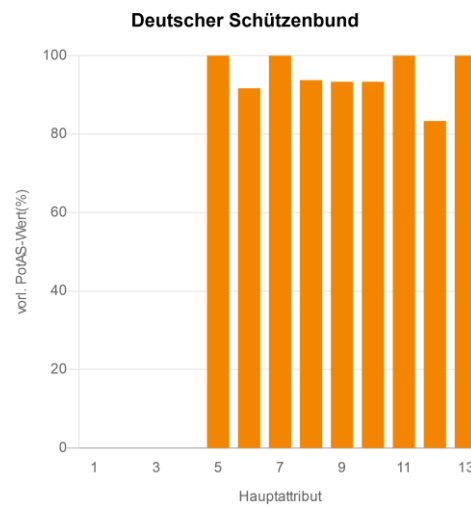
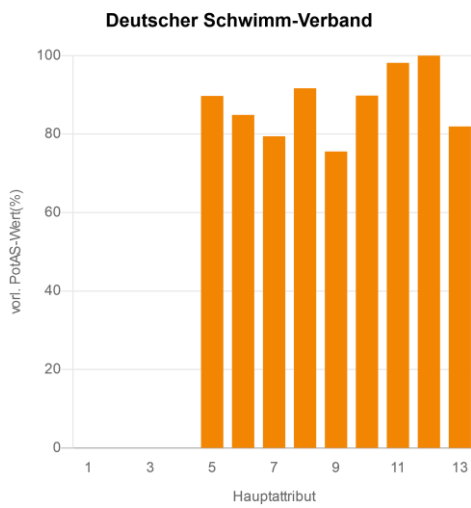
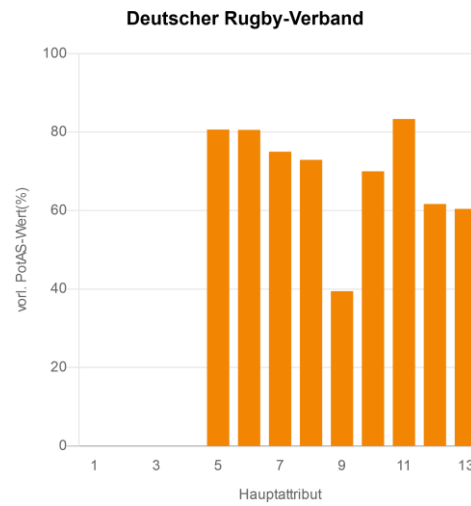
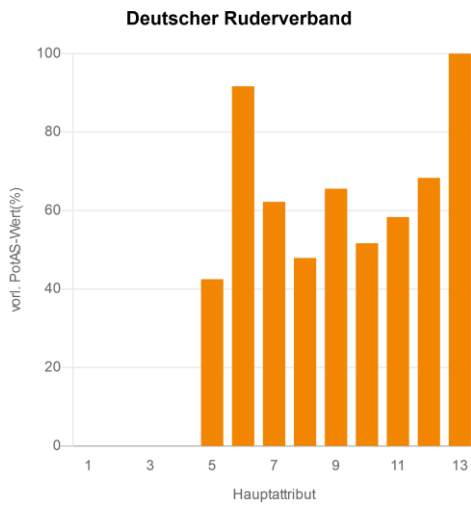
Hauptattributsmittelwerte der evaluierten Verbände - Sommer 2019

Die folgenden Abbildungen zeigen die gemittelten Hauptattributswerte pro Spitzenverband und geben so eine Übersicht über das Abschneiden der jeweiligen Spitzenverbände auf der obersten Bewertungsebene des PotAS-Systems (=Hauptattribute). Die Hauptattribute 1-3 (Ergebnis) und Hauptattribut 4 (Kaderpotenzial) wurden im vorläufigen PotAS-Bericht Sommersport noch nicht berücksichtigt und werden nach den Olympischen Spielen 2020 nachgereicht.









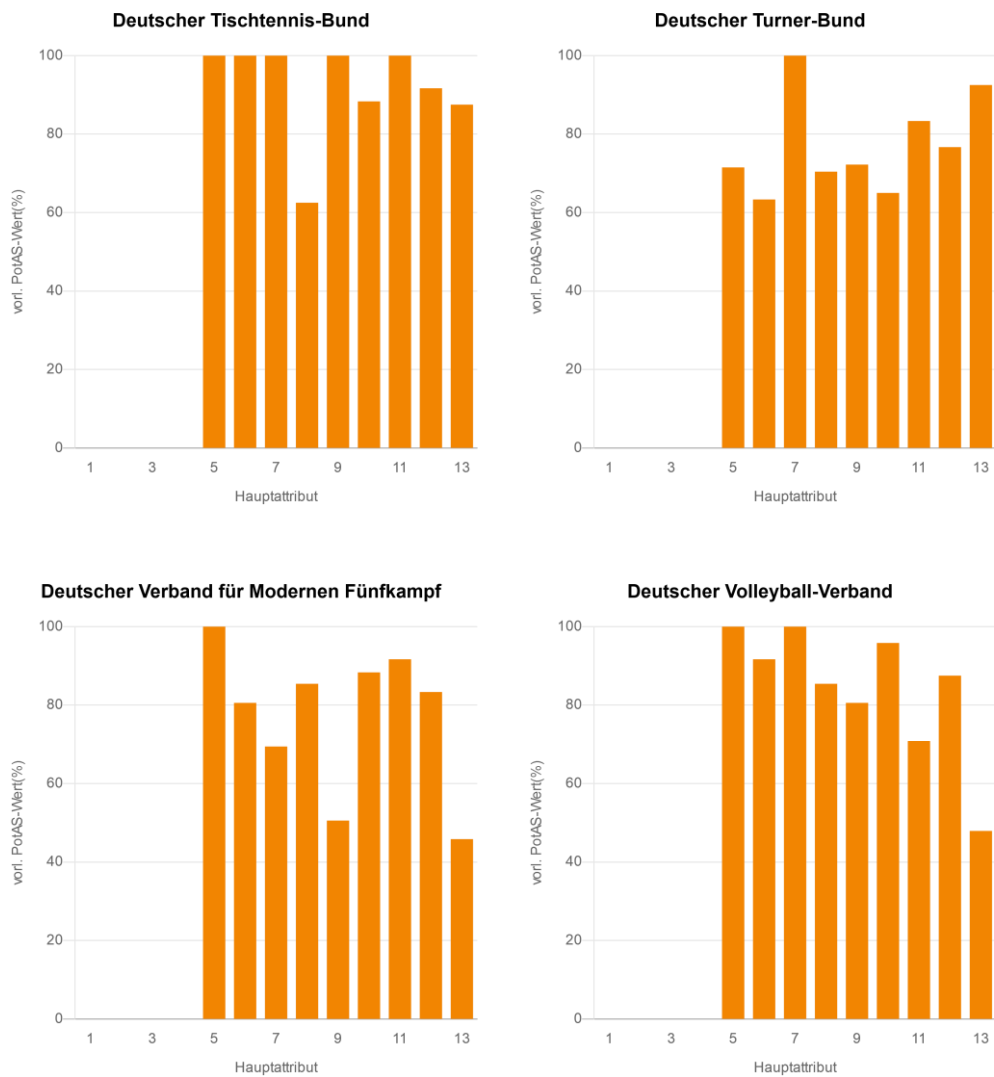
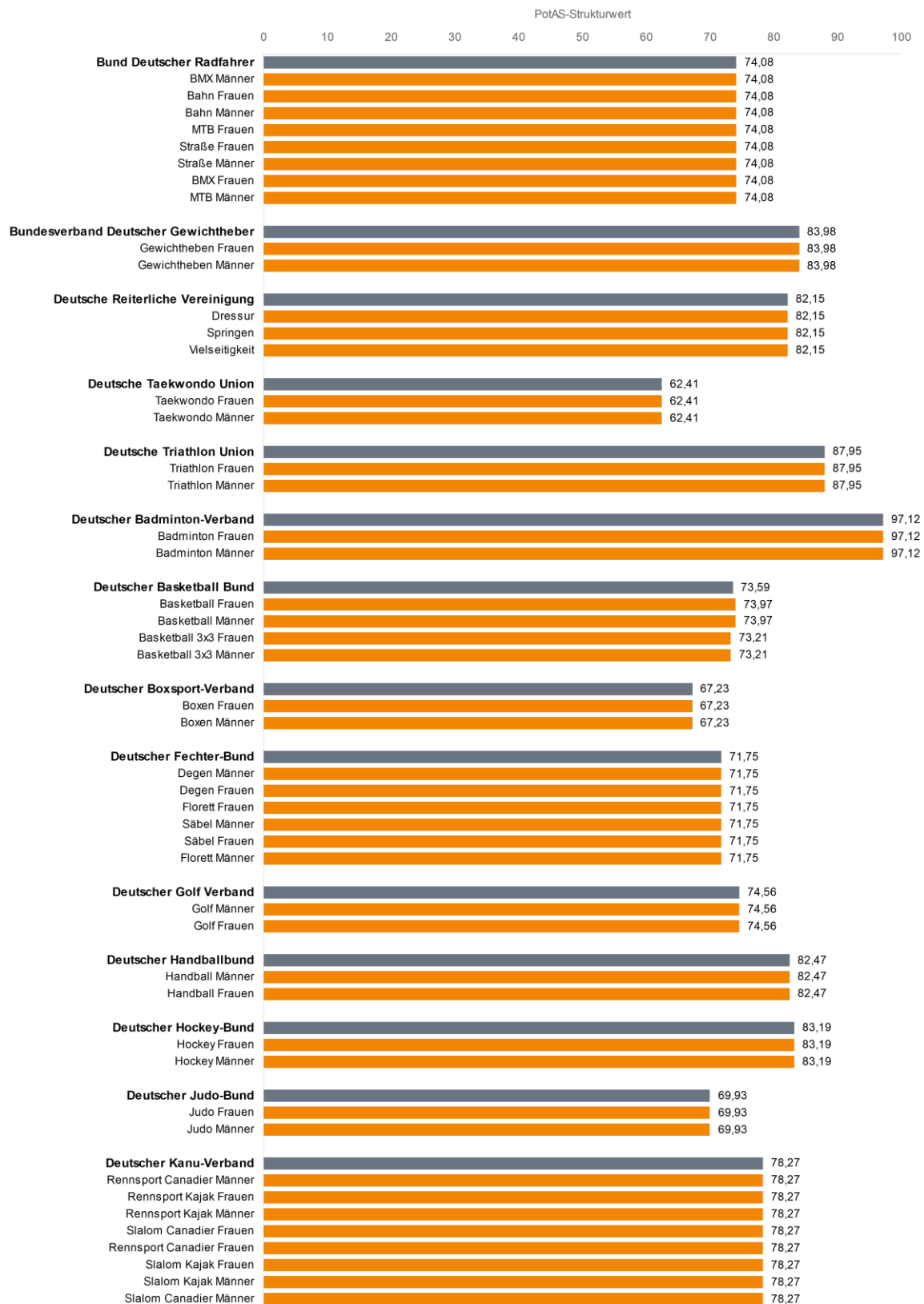
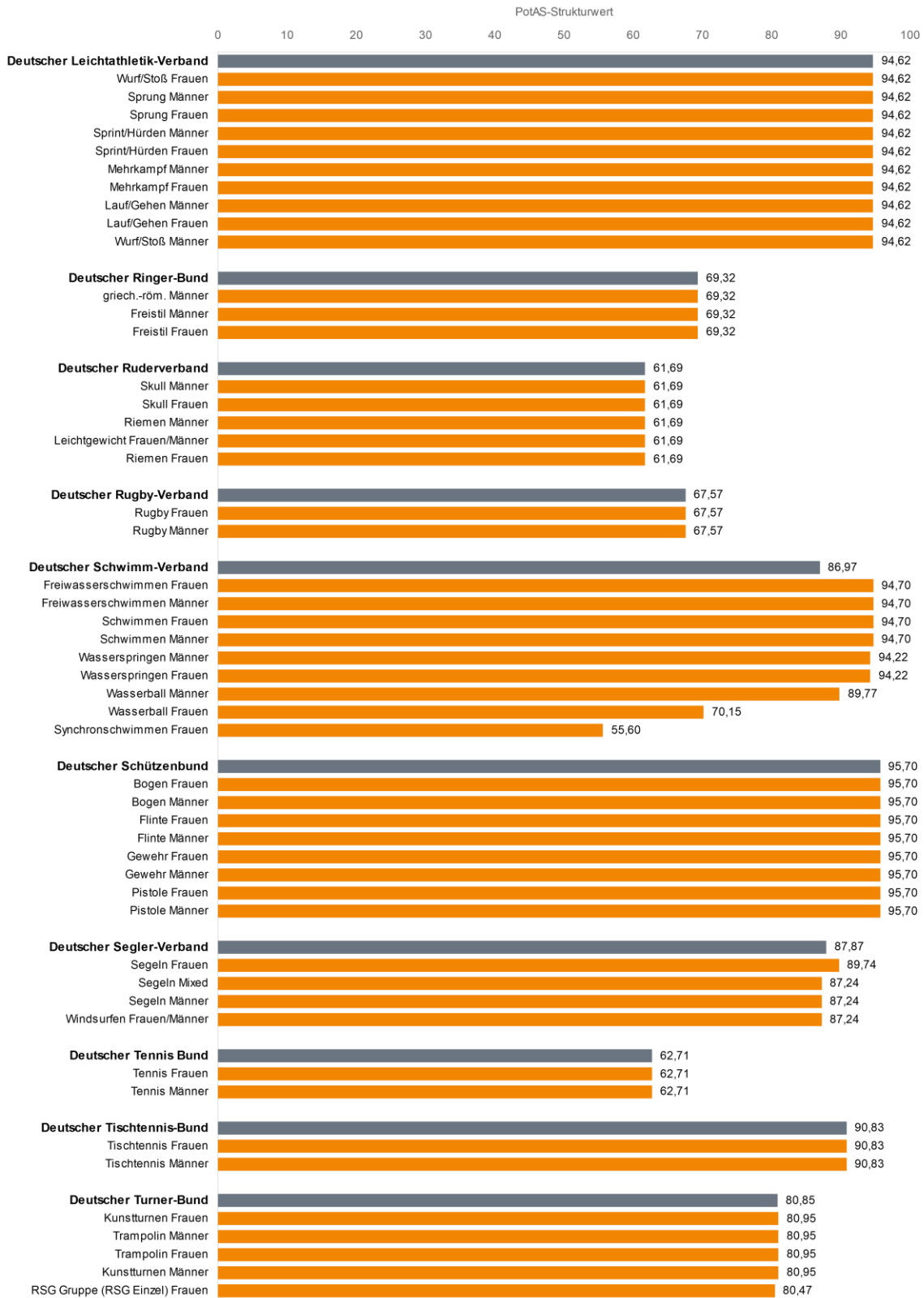


Abbildung 1: Gemittelte Werte der Hauptattribute 5-13 pro Spitzenverband. Die Hauptattribute 1-3 (Ergebnis) und Hauptattribut 4 (Kaderpotenzial) wurden im vorläufigen PotAS-Bericht Sommersport noch nicht berücksichtigt und werden nach den Olympischen Spielen 2020 nachgereicht

PotAS-Werte für die Evaluation Sommer 2019

Die folgende Abbildung zeigt einen Überblick über den PotAS-Strukturwert der jeweiligen Disziplinen innerhalb der Spitzenverbände. Dieser Wert wird sich auch nach den Olympischen Spielen 2020 nicht mehr verändern.





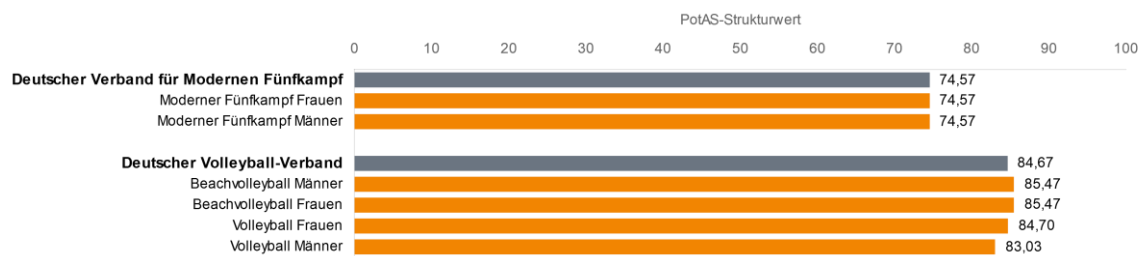
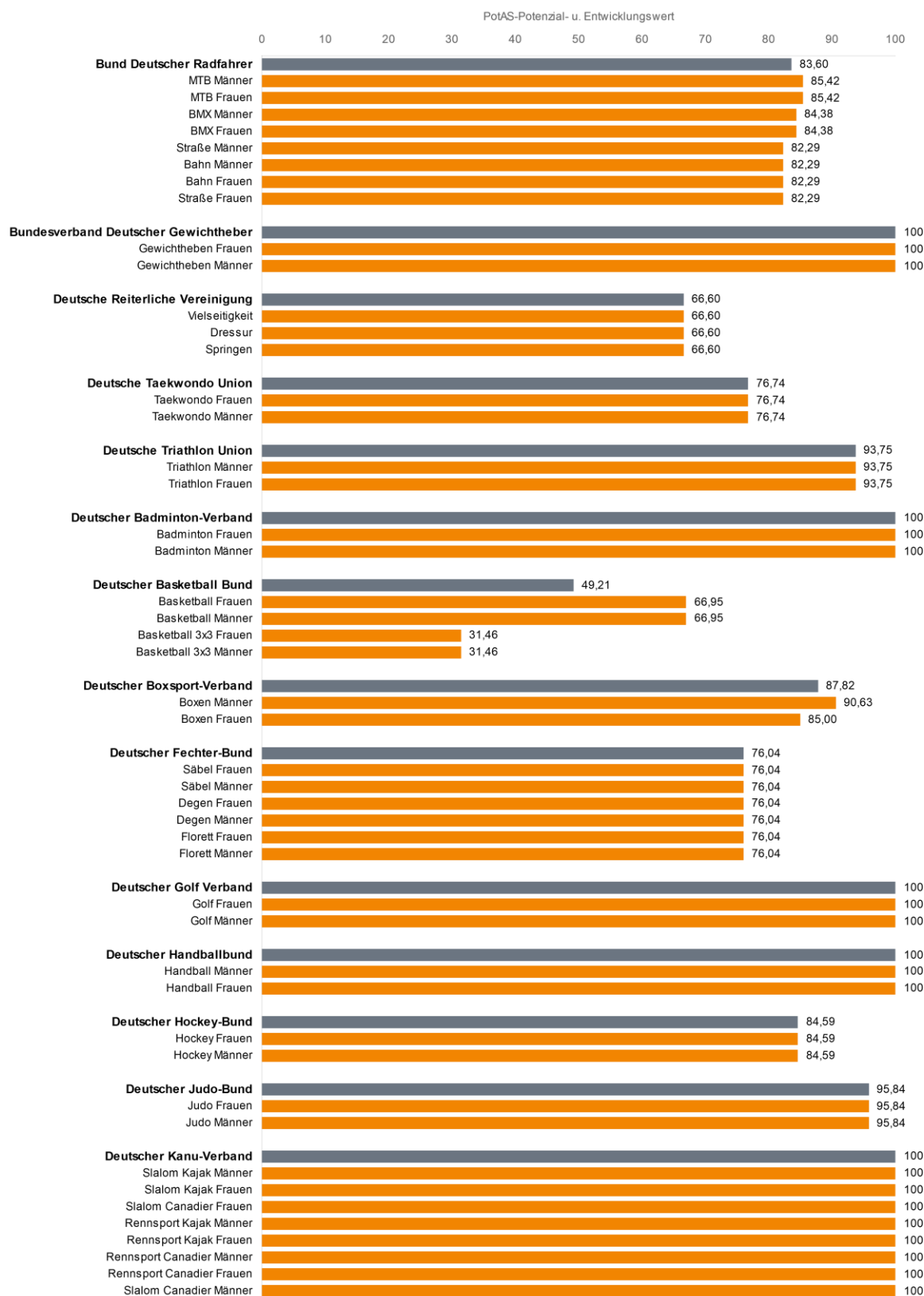
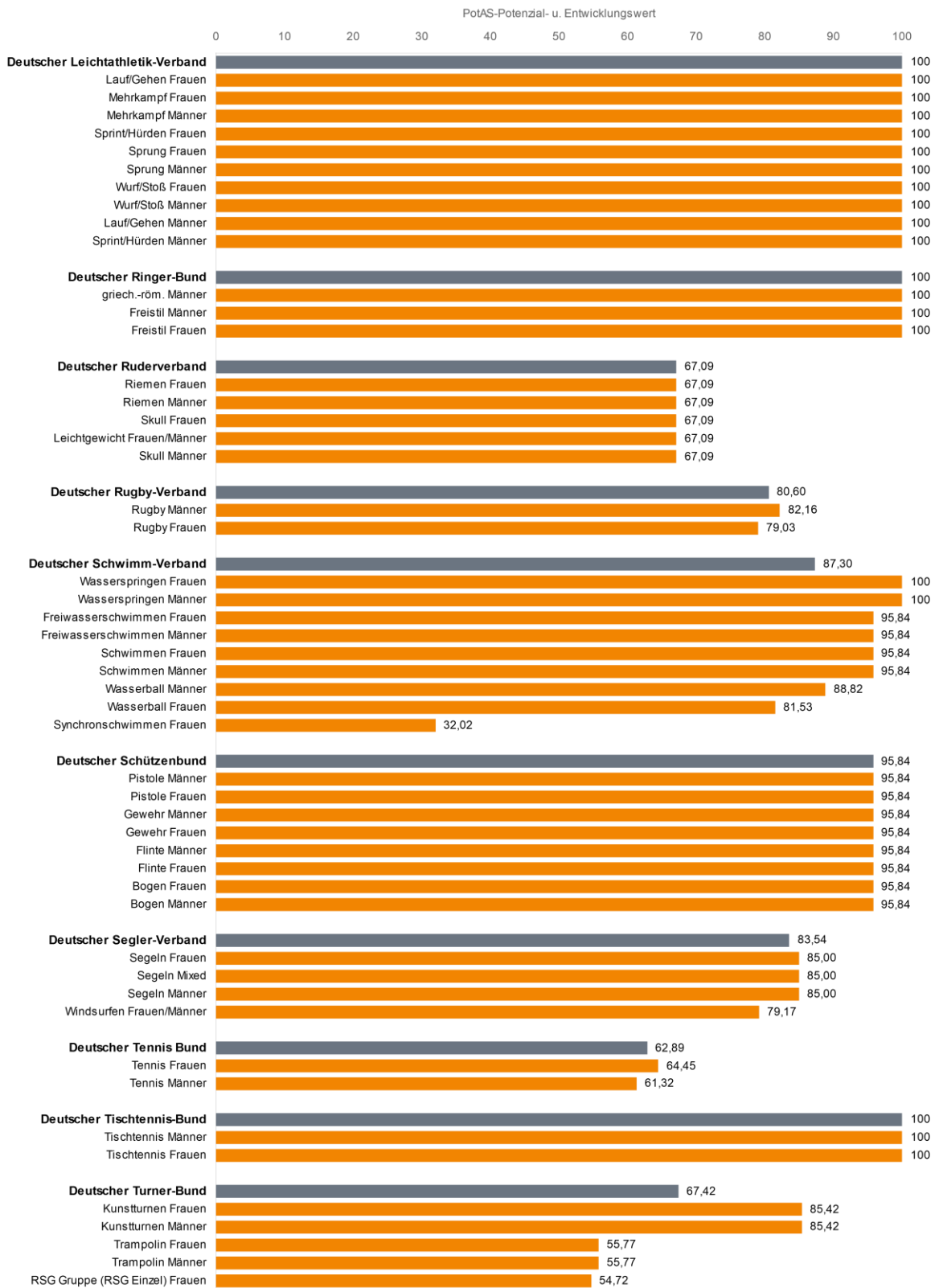


Abbildung 2: PotAS-Strukturwert für den gesamten Verband und die sich darin befindlichen Disziplinen

Die folgende Abbildung zeigt einen Überblick über den „Potenzial- u. Entwicklungswert“ der jeweiligen Disziplinen innerhalb der Spitzenverbände.





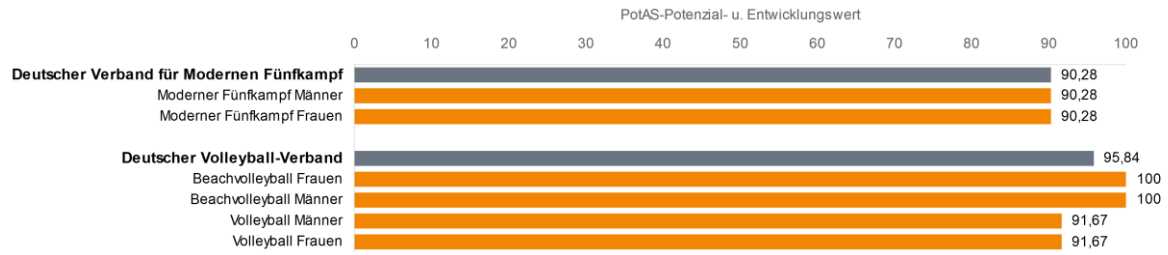


Abbildung 3: PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert für den gesamten Verband und die sich darin befindlichen Disziplinen

Zusammenfassung und vorläufiges Fazit

Die folgenden Ausführungen sind als vorläufig zu betrachten, da in diesem PotAS-Bericht lediglich die Ergebnisse von 9 der 13 Hauptattribute berücksichtigt wurden. Nach den Olympischen Spielen 2020 wird der Bericht um die Hauptattribute 1-3 (Erfolg) und 4 (Kaderpotenzial) vervollständigt. Die wichtigsten Ergebnisse des vorläufigen PotAS-Berichts können wie folgt zusammengefasst werden.

Alle nachfolgend aufgeführten Kennzahlen beziehen sich auf Auswertungen auf der Ebene der Disziplinen/Disziplingruppen.

Im Bereich „Struktur“ liegt die mittlere Ausprägung bei 80,63 % bei einer maximalen Ausprägung von 97,12 % und einer minimalen Ausprägung von 55,60 %. Für die Kategorie „Kaderpotenzial/Leistungsentwicklung“ beträgt der durchschnittliche PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert 86,50 % bei einer maximalen Ausprägung von 100 % und einer minimalen Ausprägung von 31,46 %.

Die Kategorie „Struktur“ konnte bereits zum jetzigen Zeitpunkt finalisiert werden. Im Folgenden wurden die ersten und letzten drei Platzierungen in der Kategorie „Struktur“ aufgeführt.

Die ersten drei Plätze der Kategorie „Struktur“ belegen die Disziplinen Badminton Frauen/Männer (97,12 % - DBaV), die acht Disziplinen des Deutschen Schützenbundes (95,70 % - DSüB) sowie die Disziplinen Freiwasserschwimmen und Schwimmen, jeweils Frauen und Männer (94,70 % - DSwV).

Die letzten drei Plätze in der Kategorie „Struktur“ belegen Taekwondo Frauen/Männer (62,41 % - DTaeU), die fünf Disziplinen des Deutschen Ruderverbandes (61,69 % - DRuV) und Synchronschwimmen Frauen (55,60 % - DSwV).

Die besten drei Platzierungen der bewerteten Disziplinen in der Kategorie „Struktur“ können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Tabelle 6: Top drei Platzierungen „Struktur“

Position	Rang	Disziplin	PotAS-Strukturwert (%)
1	1	Badminton Frauen (DBaV)	97,12
	1	Badminton Männer (DBaV)	97,12
2	3	Bogen Frauen (DSüB)	95,70
	3	Bogen Männer (DSüB)	95,70
	3	Flinte Frauen (DSüB)	95,70
	3	Flinte Männer (DSüB)	95,70
	3	Gewehr Frauen (DSüB)	95,70
	3	Gewehr Männer (DSüB)	95,70
	3	Pistole Frauen (DSüB)	95,70
	3	Pistole Männer (DSüB)	95,70
3	11	Freiwasserschwimmen Frauen (DSwV)	94,70
	11	Freiwasserschwimmen Männer (DSwV)	94,70
	11	Schwimmen Frauen (DSwV)	94,70
	11	Schwimmen Männer (DSwV)	94,70

Die drei niedrigsten Positionen in der Kategorie „Struktur“ erlangten die folgenden Disziplinen:

Tabelle 7: Niedrigsten drei Platzierungen „Struktur“

Position	Rang	Disziplin	PotAS-Strukturwert (%)
34	96	Taekwondo Frauen (DTaeU)	62,41
	96	Taekwondo Männer (DTaeU)	62,41
35	98	Leichtgewicht Frauen/Männer (DRuV)	61,69
	98	Riemen Frauen (DRuV)	61,69
	98	Riemen Männer (DRuV)	61,69
	98	Skull Frauen (DRuV)	61,69
	98	Skull Männer (DRuV)	61,69
36	103	Synchronschwimmen Frauen (DSwV)	55,60

Bei der Interpretation der vorläufigen Ergebnisse sollte berücksichtigt werden, dass die vorläufige PotAS-Analyse v. a. strukturelle Rahmenbedingungen deutscher Spitzenverbände evaluiert und zueinander ins Verhältnis setzt. Die internationalen Rahmenbedingungen der jeweiligen Sportarten (z. B. Dominanz einer Nation im internationalen Vergleich) bleiben dabei unberücksichtigt.

Grundsätzlich zeichnet sich für die Disziplinen des olympischen Sommersports ein positives Bild. Die meisten Spitzenverbände scheinen sich intensiv mit den Themenschwerpunkten der Potenzialanalyse aus dem vorangegangenen Wintersportzyklus auseinandergesetzt zu haben, wodurch sich ein Großteil der im Mittel hohen Erfüllungsquoten erklären lässt.

Auffallend ist, dass 25 der betrachteten 26 Spitzenverbände eine nahezu identische Ausprägung der Strukturattribute über alle Disziplinen des Spitzenverbandes aufweisen. Eine Erklärung für die ausgeprägte Homogenität innerhalb der Spitzenverbände in der Kategorie „Struktur“ liegt in der disziplinübergreifenden Beantwortung der Fragen. Dieser Umstand liefert Indizien für einen hohen Zentralisierungs-/Standardisierungsgrad struktureller Rahmenbedingungen über alle Disziplinen innerhalb der jeweiligen Spitzenverbände. An dieser Stelle bietet sich eine Möglichkeit zur Verschlankung zukünftiger PotAS-Analysen durch eine generelle disziplinübergreifende Beantwortung und Bewertung der strukturellen Rahmenbedingungen.

Die Analyseergebnisse rechtfertigen eine optimistische Haltung bezüglich der Erfolgsaussichten der deutschen Athleten bei zukünftigen Olympischen Spielen.